

Rubio und Lawrow sprechen in Riad über Ukraine



Treffen von Rubio und Lawrow in Saudi-Arabien

Es sieht weiter gut aus mit den Bemühungen beider Seiten um eine Normalisierung der Beziehungen – und mit einem Waffenstillstand in der Ukraine: Heute trafen sich US-Außenminister Marco Rubio und der russische Außenminister Sergei Lawrow in Saudi-Arabien. **EU-Politiker schäumen (siehe unten)**.

Im saudi-arabischen Riad verhandeln die USA und Russland – ohne die Ukraine – über einen möglichen Waffenstillstand im Krieg im Osten Europas. Laut Kreml ist Wladimir Putin bereit, mit Wolodymyr Selenskyj zu verhandeln. Auch ein ukrainischer EU-Beitritt soll möglich sein.

Der russische Präsident Wladimir Putin soll nach Angaben des Kremls bereit sein, "wenn nötig" mit dem ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj zu verhandeln. Das meldet die Nachrichtenagentur Reuters. Bisher hatte Putin Gespräche mit Selenskyj ausgeschlossen, weil er ihn für einen illegitimen Präsidenten hält.

Zudem vertritt Russland laut Reuters die Ansicht, dass die Ukraine auch das souveräne Recht habe, der Europäischen Union beizutreten. Russland habe nicht die Absicht, der Führung in Kiew vorzuschreiben, wie sie mit dieser Frage umzugehen habe, sagte der Sprecher des Präsidialamtes in Moskau, Dmitri Peskow. Russlands Position zum Beitritt zu Militärbündnissen sei jedoch eine andere, so Peskow weiter. Russland hat einen Nato-Beitritt der Ukraine bislang immer strikt abgelehnt.

Kommt ein Oster-Friede? Dann wäre der Krieg in 5 Wochen zu Ende

Das erste Treffen der Außenminister der USA und Russlands, Marco Rubio und Sergej Lawrow, läuft in der saudi-arabischen Hauptstadt Riad durchaus positiv. Das russische Außenministerium stellte ein Foto der Begegnung auf seinen Telegramkanal.

Europas Führungsspitzen toben, weil sie bei diesen Verhandlungen nicht eingebunden sind. Das Treffen soll als Vorbereitung für mögliche Verhandlungen zur Lösung des Ukraine-Konflikts sowie für ein Treffen von US-Präsident Donald Trump und Kremlchef Wladimir Putin dienen. Dieser USA-Russland-Gipfel könnte sogar noch vor Ostern (13. bis 20. April) stattfinden – was wiederum heißen würde, dass der schreckliche Krieg in der Ukraine in 5 Wochen beendet werden könnte.

Baerbock (Grüne), will weitere 700 Milliarden Euro an die Ukraine für die Fortführung des Krieges gegen Russland überweisen!!



Quelle: https://blog.kumhofer.at/6753-2/

Vor dem kommenden Wahlsonntag in Deutschland sollte die geplante Höhe o	ler
Summe nicht bekannt werden - und so noch mehr Wähler zur AfD vertreiben	

